

[8579.] Für einen jungen Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, suche ich eine Gehilfenstelle in einer bedeutenderen Sortimentshandlung (womöglich Süddeutschlands).

Derselbe ist der englischen und französischen Umgangssprache, sowie der doppelten und einfachen Buchführung mächtig.

Da sein Hauptaugenmerk auf die Erweiterung seiner Kenntnisse gerichtet ist, sind seine Ansprüche bescheiden.

Ich kann den jungen Mann bestens empfehlen und bin zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

Carl Snobloch in Leipzig.

[8580.] Für einen jüngeren Gehilfen, welchen ich als sehr solid, fleissig und bescheiden bestens empfehle, suche ich eine Stelle. Gef. Offerten erbitte direct per Post.

Carl Gebhardi in Magdeburg.

[8581.] Ein junger Mann von 19 Jahren, seit 4 Jahren in einer Buchhandlung einer größern Provinzialstadt Sachsens thätig, sucht zu seiner Vervollkommnung eine Stelle als Bolontär, ohne im ersten Jahre etwas Weiteres als freie Station zu beanspruchen. Gef. Offerten bittet man mit der Chiffre P. C. # 17. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Bermischte Anzeigen.

T. O. Weigel's Bücher-Auction
am 23. Mai 1866!

[8582.] Heute erschien und wurde an diejenigen Handlungen, welche sich für meine Kataloge verwenden, versandt:

Verzeichniss der von den Herren Dr. med. Koch in Ludwigslust und Professor Dr. Löwe in Dresden hinterlassenen Bibliotheken, welche mit einer reichhaltigen Sammlung von Werken aus allen Wissenschaften am 23. Mai in meinem Auctions-Local versteigert werden sollen.

Mehrbedarf stelle ich, wo Aussicht auf Erfolg vorhanden, gern zur Verfügung.

Leipzig, 13. April 1866.

T. O. Weigel.

[8583.] Antiquar- und Auctionskataloge erbitten uns 8-10fach; wichtige gef. direct sous bande.

Prag, den 11. April 1866.

J. G. Salve'sche

u. k. Universitäts-Buchhandlung.

[8584.] **Zu gef. Beachtung.**

Bei Aufstellung der Zahlungsliste ersuchen wir die verehrlichen Sortimentshandlungen zu beachten, daß unser Verlag nur von unserer Leipziger Handlung geliefert wurde, Zahlungen für solche also auch nur an diese zu leisten sind. Die Dresdener Firma versendet und selbst das empfangene Sortiment selbständig als ein von dem hiesigen getrenntes Geschäft.

Leipzig, April 1866.

Justus Naumann's Buchhdlg.

Einladung und Bitte
an die Herren Verleger von Schul- und Jugendschriften aller Art und an die Herren Erzeuger von Lehrmitteln.

[8585.]

Der gefertigte Lehrerverein des dreieinigten Königreiches Kroatien, Slavonien und Dalmatien wird im Herbst dieses Jahres in Agram eine Ausstellung von Lehrmitteln aller Art abhalten, und erlaubt sich hiermit, die Herren Verleger einzuladen, sich an dieser Ausstellung zu betheiligen. Da aber die vorzüglicheren Werke auf Grund des Jury-Gutachtens in allen heimischen Blättern aufs wärmste empfohlen, theilweise auch für die heimischen Lehranstalten oder für die mit der Ausstellung verbundene Lotterie angekauft werden, so dürfte eine rege Betheiligung auch im Interesse der Herren Verleger liegen, welche außerdem noch als Förderer dieses wichtigen Unternehmens zu betrachten sind.

Der gefertigte Lehrerverein bittet daher recht bald durch die Franz Suppan'sche Buchhandlung (Albrecht & Fiedler) angeben zu wollen, welche Werke auszustellen beabsichtigt werden, um rechtzeitig den Ausstellungskatalog abfassen zu können. Die Ausstellungsobjecte aber ersucht der gefertigte Verein seinerzeit an die genannte Buchhandlung derart zu senden, daß selbe längstens am 15. Juli lauf. Jahres hier eintreffen.

Die frankirte Rücksendung der unverkauften Werke erfolgt ebenfalls durch die genannte Buchhandlung.

Agram, den 4. April 1866.

Der Verwaltungsausschuß des Lehrervereins Učiteljska zadruga.

Ivan Filipović, Bjencelav Karik, Präses. Secretär.

Obiger Verein hat uns den Auftrag erteilt, sämtliche zu der bemerkten Ausstellung einzusendenden Werke zu übernehmen und zu verrechnen, und wir bitten daher die Herren Verleger, die Facturen über die auszustellenden Werke deutlich mit L. V. zu bezeichnen und die Beträge auf unser Conto zu notiren.

Hochachtungsvoll
Franz Suppan's Buchhdlg.
Albrecht & Fiedler.

[8586.] Behufs Gründung eines **Musikalien-Leihinstituts**, vorzugsweise für Pianoforte und Gesangsmusik werden geeignete Offerten, denen Kataloge beizufügen sind, schnellstens sub A. # 20. durch Herrn C. H. Reclam sen. in Leipzig erbeten.

Verlags-Offerten.

[8587.]

1. Taschenbuch der gerichtlichen Medizin. Zweite, vermehrte u. vollständig umgearbeitete Ausgabe.
2. Repetitorium der gesammten Staatsarzneikunde. Zum Gebrauch für das Practicats-Examen, und für praktische Physiker.
3. Auswahl von Abhandlungen aus dem gesammten Gebiete der Staatsarzneikunde.

Dr. Lion sen.
Berlin, Köppler Straße 74.

Slavisches Sortiment

[8588.] besorgt schnellstens und billigt **E. L. Kasprovicz** in Leipzig.

C. Muquardt in Brüssel

[8589.] empfiehlt sich zur Besorgung von **Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[8590.] **E. L. Kasprovicz** in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

Beischlüsse.

Bisher habe ich mit größter Bereitwilligkeit die mir zur Uebermittlung eingesandten Beischlüsse mit und ohne Portonachnahme besorgt und dabei zur Auffindung der resp. Personen viel Mühe und Zeit gebraucht. In letzter Zeit haben sich diese Pakete aber derart vermehrt, daß ich mich gezwungen sehe, zu erklären:

Ueber jedweden Beischluß muß vorher meine Gutheißung u. Abrihtung eingeholt werden. — Der Absender muß sich dabei verpflichten, die Frachtspesen bis Petersburg resp. Moskau zu tragen, und muß genau Namen und Wohnung der resp. Adressaten angegeben sein.

Beischlüsse, welche mir ohne Berücksichtigung dieser Bedingungen zukommen, bleiben sans facon bei mir liegen und werde ich Absender für die Per- und Pospesen gebührend belassen.

St. Petersburg u. Moskau, März 1866.

B. W. Wolff.

[8592.] Die Erben des verstorbenen Dr. Sturm offeriren durch Antiquar Friedrich Heerdegen in Nürnberg zu sehr billigen Preisen sämtliche Vorräthe mit den Kupferplatten, Steinen und dem Verlagsrecht, und sehen Geboten entgegen:

- 1) Sturm, Jac., Deutschlands Fauna in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen in Taschenformat. Abtheilung II. III. V. VI.
- 2) Sturm's Käferkatalog. 1843.
- 3) Gould, J., Monographie der Rhamphasiden oder tunkanartigen Vögel. Aus d. Engl. mit Zusätzen und einigen neuen Arten vermehrt von J. H. Ehr. Fr. und J. W. Sturm. Heft 1-4. gr. 4.

[8593.] Zu Uebersetzungen wissenschaftlicher und belletristischer (auch poetischer) Werke aus den germanischen und romanischen Sprachen empfiehlt sich den Herren Verlagsbuchhändlern ein Dr. phil. Berolinensis, der gern erbötig ist, vor Ertheilung von Aufträgen eine Probe seiner Leistungsfähigkeit zu liefern. Adressen sub Y. 397. durch A. Retemeyer's Zeitungs-Bureau in Berlin erbeten.

[8594.] Eine Stube mit Schlafgemach in der Nähe der Buchhändlerbörse ist billig an einen fremden Buchhändler während der Refdauer zu vermietthen. Näheres bei Gustav Poenicke, Neumarkt 9.